

Fortbildung

23.04.2026 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Epilepsie bei erwachsenen Menschen mit Behinderung

Eine besondere pädagogische Herausforderung für Betreuungskräfte im Arbeitsalltag der Behindertenhilfe?

Epilepsien gehören zu den häufigsten neurologischen Erkrankungen. Weltweit sind ca. 1 % aller Menschen davon betroffen. Im Arbeitsalltag der Behindertenhilfe mit erwachsenen Menschen mit Behinderung können epileptische Anfälle eine große Herausforderung darstellen. Häufig treten Fragen auf, wie: Wie leiste ich richtig Erste Hilfe? Ab wann ist ein Anfall ein Notfall? Wann sollte ein Bedarfsmedikament zur Anfallsunterbrechung verabreicht werden? Darf ich als medizinischer Laie überhaupt ein Notfallmedikament geben? Welche Aufsichtspflichten und Haftungsfragen ergeben sich bei einer aktiven Epilepsie für Betreuungspersonen? Welche besonderen Gefährdungsrisiken sind bei aktiver Epilepsie im Alltag zu beachten? Wie können Unfallrisiken bestmöglich vermieden werden?

Die Grundlagenschulung zielt darauf ab, Basiswissen über Epilepsie zu vermitteln und spezielle Fragestellungen die sich aus dem Berufsalltag in der Behindertenhilfe ergeben zu klären. Gut informierte und aufgeklärte Betreuungspersonen sind die besten Begleiter für epilepsiekranken erwachsene Menschen mit Behinderung auf deren Weg in ein möglichst selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Leben - mit möglichst viel Lebensqualität!

Am Ende der Fortbildung

- haben Sie ein Basiswissen über Epilepsie, deren Krankheitssymptome mit unterschiedlichsten Anfallsformen
- haben Sie ein Grundwissen über diagnostische und therapeutische Möglichkeiten erworben, mit dem Ziel, ggf. auftretenden Handlungsbedarf zu erkennen
- verfügen Sie über Sicheres Handeln im Anfall, Erste Hilfe und Verabreichung von Medikamenten im Notfall
- konnten Sie Ängsten und Unsicherheiten im Umgang mit Menschen mit Epilepsie sowie bei Auftreten von epileptischen Anfällen abbauen
- sind Sie vertraut mit "Anfälle im Arbeitsalltag der Förderstätte/WfBM: Die Empfehlungen der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung zur beruflichen Beurteilung bei Epilepsie und nach erstem Anfall (DGUV - 250 -001)"

Referentin: Ulrike Jungwirt

Termin: 23.4.2026

Uhrzeit: 09:00 - 12:00

geplanter Ort: Priesterseminar Haus St. Stephan, Domplatz 5, 94032 Passau

Kursgebühr: 89 Euro inkl. Verpflegung

Hinzu kommen 19% MwSt. auf den Verpflegungsanteil bei Teilnehmer:innen, die nicht dem DiCV Passau angehören.

für Mitarbeitende in der Behindertenhilfe mit erwachsenen Menschen mit Behinderung in Werkstätten, Förderstätten, Wohnheimen und Tagespflegeeinrichtungen

Zielgruppe:

Termin:

23.04.2026 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Error! Unknown op code for conditional.

Priesterseminar „St. Stephan“
Domplatz 5
94032 Passau

Ansprechpartner:

Christina Machleid-Loibl (Christina.machleid-loibl@caritas-passau.de, (0851) 392-119)

Veranstalter:

Caritasverband für die Diözese Passau e. V., Fachbereich Allgemeine Kompetenzbildung und -entwicklung Abteilung Bildung

Veranstaltungsnummer:

MB26-03